

[15054.] **Zu Inseraten**
empfehle ich die Umschläge von:
Neubert's Gartenmagazin. Aufl.: 5000.
Breymann's Bauconstructionslehre. Liefere-
rungsausgabe. Aufl.: 4000.
Ich berechne die durchlaufende Petitzeile bei
Neubert mit 3 N \mathcal{L} , bei Breymann (in 4.) mit
5 N \mathcal{L} ; Beilagen pro 1000 mit 2 \mathcal{L} .
Stuttgart. **Gustav Weise.**

[15055.] **Zu Inseraten**
empfehle ich den Herren Verlegern die seit 1. April
d. J. hierselbst erscheinende:
„**Neue Lübecker Zeitung.**“
Insertionsgebühr für die 4 spaltige Petitzeile
1 1/2 N \mathcal{L} .
Lübeck. **Friedr. Aschenfeldt.**

[15056.] Zu literarischen Ankündigungen
empfehle ich den Herren Verlegern die in
meinem Verlage täglich erscheinende
Kemptner Zeitung,
welche unter den freisinnigen Blättern Bayerns
eine geachtete Stellung einnimmt und sich
eines grossen Leserkreises zu erfreuen hat.
Die Insertionsgebühr für die dreifachgespaltene
Petitzeile beträgt nur 2 kr. oder 2/3 N \mathcal{L} . Den
Betrag stelle ich in Jahresrechnung.
Achtungsvoll
Tobias Dannheimer in Kempten.

Inserate für unsere Kalender p. 1868
[15057.] und zwar für den
Volkskalender. Auflage 48,000.
Landwirthsch. Kalender. Auflage 5000.
und
Notizkalender. Auflage 5000.
erbitten bis spätestens zum 15. Juli c.
Berlin. **Trowitsch & Sohn.**

[15058.] Anzeigen für den 31. Jahrgang des
Oldenburgischen Volksboten 1868,
eines der verbreitetsten, in 12,000 Exemplaren
erscheinenden Volkskalenders, bitten wir baldigst
einzusenden. — Der Preis für die durchgehende
Zeile beträgt 5 Sgr., für die halbe Seite 3 Thlr.,
für die ganze Seite 5 Thlr.
Oldenburg, Juni 1867.
Schulze'sche Buchhandlung.
C. Berndt & A. Schwarz.

Den geehrten Verlagshandlungen
[15059.] halte ich meinen wöchentlich drei Mal
erscheinenden
Allgemeinen Wahlzettel
für den deutschen Buchhandel und die
mit ihm verwandten Geschäftszweige
zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des
älteren Verlags bestens empfohlen. Insertions-
preis à Zeile 1 1/4 N \mathcal{L} in Rechnung.
Leipzig. **C. W. B. Raumburg,**
Exped. des Allgem. Wahlzettels.

Jugendchriften und Bilderbücher
[15060.] in großen Partien und Restauflagen
kauft stets gegen baar
Carl Zieger in Leipzig.

[15061.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir
unsere
**Stahl- und Kupferdruckerei, Lithogra-
phische Druckerei, Galvanoplastische
Anstalt**
(Erzeugung von Matrizen und Matrizen in
Kupfer-Verstählung von Kupferplatten)
sowie unsere
Geographische Anstalt
zur Herstellung von Erd- und Himmels-
karten in Zeichnung, Kupferstich oder Litho-
graphie und Colorit
und sichern bei prompter Bedienung billigste
Preise zu.
Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.
[15062.] Gehilfenstellen vermittelt **Alb. Bethke**
in Berlin, Mathieustraße 2.

[15063.] Die verehrl. Herren Prinzipale ersuche
höflichst um gef. (directe) Mittheilung vacanter
Gehilfen-, Volontär- und Lehrlingsstellen.
Käufe und Verkäufe vermittelt discret.
Berlin. **Alb. Bethke.**

[15064.] Ein populärer, sehr gangbarer Artikel
(8. 11 Bogen stark, Ladenpreis 20 Sgr.), der
von einem der hervorragendsten Publicisten ver-
fasst ist und die Geheimnisse der bedeutendsten
Stadt Norddeutschlands höchst interessant und
pikant behandelt, ist in einer Restauflage von
ca. 1500 Exemplaren mit Verlagsrecht besonderer
Verhältnisse wegen zu einem mäßigen Preise zu
verkaufen. Das gut ausgestattete Buch ist bereits
in 2. Auflage (keine Titelaufgabe) erschienen,
und die Hälfte der Exemplare in kurzer Zeit
abgesetzt.
Adressen befördert die Exped. d. Bl. sub
Chiffre B. # 20.

[15065.] **Jugendchriften**
sowohl in ganzen Restauflagen als auch in klei-
neren Partien sucht jederzeit zu kaufen und bittet
um Einsendung von Offerten
Löser Wolf in Dresden.

[15066.] **F. W. Otto in Erfurt** sucht, aber nur
zu billigen Preisen:
Gartenbau-Literatur im Allgemeinen
und verweist im Speciellen auf sein Gesuch
20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

[15067.] Sollte mir einer der Hrn. Kollegen den
jetzigen Aufenthalt des Cand. phil. (ob. theol.)
C. Neumann, im vorigen Jahre Hauslehrer
in Annabof bei Seelow (im Oberbruch), genau
angeben können, so würde baldiger directer Mit-
theilung dankbarlichst entgegenzusehen.
Alb. Raffate's Buchh. in Güstrow.

Leipziger Börsen-Course
am 26. Juni 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143 1/2 P
	l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T. 57 P
	l. S. 2 M. 56 3/4 G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. 99 1/2 G
	l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Ladr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T. 110 1/2 G
	l. S. 2 M. —
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. —
	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 G
in S. W.	l. S. 2 M. 56 13/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T. 151 1/2 G
	l. S. 2 M. 150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 24 1/2 G
	l. S. 3 M. 6. 23 3/4 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 81 1/2 G
	l. S. 3 M. 80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 81 1/2 G
	l. S. 3 M. 80 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct. And. ausländ. Louisd'or do. K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke do. Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio. pr. Ct. Kaiserl. do. do. do. Passir do. do. do. Gold pr. Zollpfund fein — Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto — Silber pr. Zollpf. fein — Oesterr. Bank- u. St.-Noten 81 1/2 B Russische do. pr. 90 Ro. — Polnische do. do. — Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M} 99 1/2 G do. do. do. à 10 \mathcal{M} 99 1/2 G Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) 99 1/2 G
--

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoinis von 10 \mathcal{M}
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Drei Bekanntmachungen vom K. Preuss. Minist. d. geistl.
Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenes Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 14949—15067.
— Leipziger Börsen-Course am 26. Juni 1867.

Anonyme 14951—53. 15030.	Fleischer, F., 15053.	Mai 14989.	Schönfeld 15043.
15033. 15035—38. 15044.	Kluthwedel & G. 15010.	Marcus 14959. 14972.	Schulze in D. 15000. 15058.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: F. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

